

Journal für
Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology

Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislaufkrankungen

**Herzinsuffizienz
akut-therapierefraktär:
Interdisziplinäres Management**

Editorial

Pözl G, Roithinger FX

*Journal für Kardiologie - Austrian Journal
of Cardiology 2004; 11 (Supplementum B), 3*

Homepage:

www.kup.at/kardiologie

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Krause & Pachernegg GmbH
Verlag für Medizin und Wirtschaft
A-3003 Gablitz

www.kup.at/kardiologie

Indexed in EMBASE/Excerpta Medica

**Erschaffen Sie sich Ihre
ertragreiche grüne Oase in
Ihrem Zuhause oder in Ihrer
Praxis**

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate,
Kräuter und auch Ihr Gemüse
ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller
Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz
ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



Editorial

G. Pözl, F. X. Roithinger

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Gemessen an der eskalierenden Häufigkeit der chronischen Herzinsuffizienz stellen die therapierefraktäre und die akute Herzinsuffizienz lediglich die Spitze des Eisberges dar. Sie sind jedoch für einen beträchtlichen Teil der Aufnahmen und der Aufenthaltstage an kardiologischen und internistischen Intensivstationen verantwortlich und zudem mit einer sehr hohen Mortalität behaftet; und obgleich sich Management und Therapieziel für die therapierefraktäre und die akute Herzinsuffizienz im Einzelfall unterscheiden können, stellen beide Erkrankungen für den behandelnden Arzt eine große Herausforderung dar.

Ein erfolgreiches Management ist vielfach nur durch die enge und konstruktive interdisziplinäre und interinstitutionelle Zusammenarbeit zwischen Kardiologen/Intensivmedizinern, Herzchirurgen und Anästhesisten einerseits und zwischen Heimatkrankenhaus und Zentrumsspital andererseits möglich.

Möglichkeiten und Wege einer zielorientierten Kooperation zwischen den verschiedenen Disziplinen und Behandlungseinheiten sind daher – neben der Besprechung von fachspezifischen Therapiemodalitäten – Thema des Symposiums **Interdisziplinäres Management der akuten und therapierefraktären Herzinsuffizienz**, welches am 7. und 8. Mai 2004 in Innsbruck stattfindet.

Die Extended Abstracts dieses Symposiums sind im vorliegenden Supplementum des „Journals für Kardiologie“ zusammengefaßt.

Der inhaltliche Bogen ist weit gespannt: „Neue“ Medikamente, intensivmedizinische Überwachung und nichtinvasive

Beatmungsstrategien werden ebenso besprochen wie „elektrische“ Therapiemodalitäten und extrakardiale Unterstützungssysteme. Ein Abstract widmet sich der Frage, welcher Patient wann und wie in das Zentrumsspital transferiert werden soll. Weiters wird das Management des kardiogenen Schocks von verschiedenen Seiten beleuchtet. Schließlich beschäftigen sich mehrere Beiträge mit der Herztransplantation. Dabei werden sowohl Indikation und Ergebnisse, intensivmedizinische Aspekte und Nachsorge als auch mögliche Alternativen besprochen.

Das Symposium ist dem runden Geburtstag von Herrn **Prof. Dr. Otmar Pachinger** gewidmet.

Prof. Pachinger ist einerseits und in erster Linie Arzt, der sich rund um die Uhr für das Wohl seiner Patienten einsetzt. Darüber hinaus wurden mittlerweile mehrere Generationen von Kardiologen von ihm ausgebildet. Eindrucksvoll hat er sein Können im Aufbau und in der Leitung von klinischen Abteilungen bewiesen. Besonders hervorzuheben sind seine außergewöhnlichen Fähigkeiten als Lehrer. Aufgrund seines umfassenden Wissens und seiner exzellenten Rhetorik gelingt es ihm meisterhaft, selbst komplexe Zusammenhänge in verständlicher Form darzustellen. Es ist – wie viele aus Erfahrung wissen – immer ein besonderer Genuß, einem seiner Referate beizuwohnen.

Neben seinen Verdiensten und seiner Passion für die interventionelle Therapie der Koronaren Herzkrankheit ist Prof. Pachinger einer jener Kardiologen, die das gesamte Spektrum der Klinischen Kardiologie überblicken. Gerade deswegen war und ist es ihm auch wichtig, über den „Tellerrand“ der eigenen Disziplin hinauszuschauen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu suchen.

Wir widmen daher dieses Symposium Prof. Pachinger zu seinem Geburtstag und wünschen ihm auf diese Weise alles Gute!

G. Pözl, F. X. Roithinger

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

[Medizintechnik-Produkte](#)



Neues CRTD Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)